

Beteiligung zu den Sport- und Spielflächen an der Lessinghöhe (Bornsdorfer Straße)

April – Juli 2022

<p>Worum ging es?</p>	<p>Die Sport- und Spielflächen an der Bornsdorfer Straße sollen 2023 umgestaltet werden. Im gleichen Zug soll der Park Lessinghöhe zugänglicher werden. Die Bäume und Pflanzen sollen dabei soweit möglich erhalten bleiben. Die Ideen der Bürger*innen sollen in die Planungen einfließen.</p>
<p>Wie lief die Beteiligung ab?</p>	<p>Die Beteiligung bestand aus zwei Phasen. In der ersten Runde wurden die Bürger*innen online und vor Ort zur Nutzung der Sport- und Spielflächen befragt. Außerdem wurden, u.a. gemeinsam mit Kindern einer anliegenden Kita, Ideen für ein neues Spielplatz-Motto gesammelt.</p> <p>1. Runde</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4. Mai und 6. Mai 2022: Vor Ort – Aktionen auf der Lessinghöhe • 10 - tägige Online-Beteiligung im Mai über mein.Berlin • Befragung von ca. 25 Kindern aus der Humanistischen Kita <p>Die Ergebnisse wurden anschließend an das Fachamt übergeben. Das Fachamt hat darauf basierend Pläne für die Neugestaltung der Flächen erstellt. Anschließend folgte die 2. Beteiligungsrunde. Die Bürger*innen konnten zwei Entwürfe für die zukünftige Sportfläche kommentieren und ihren Favoriten benennen. Zudem konnten Kinder über drei Themen für den neuen Spielplatz abstimmen.</p> <p>2. Runde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Online-Beteiligung vom 20. Juni bis 10. Juli 2022 über mein.Berlin • Vor-Ort-Sprechstunde am 6. Juli 2022 • Befragung von ca. 25 Kindern aus der Humanistischen Kita <p>Insgesamt nahmen an beiden Beteiligungsphasen ca. 200 Personen teil.</p>

Was ist das Ergebnis?

Die erste Beteiligungsphase hat gezeigt, dass die **jetzige Sportfläche mit der Skaterbahn ein wichtiger Treffpunkt für unterschiedliche Gruppen ist**. Die Skate-Rampe bleibt daher erhalten, soll durch Verlagerung auf die jetzige Spielplatzfläche jedoch für weitere Nutzer*innengruppen zugänglicher werden. Im nachfolgenden Plan wird gezeigt, wie die neue Aufteilung in etwa aussehen wird.

Sportfläche: In der ersten Beteiligungsphase wünschte sich eine Mehrheit die Beibehaltung der Rampe und eine Ergänzung mit kleineren Skate-Elementen. Zudem wurden weitere Wünsche zur Gestaltung und Ausstattung der Flächen (z.B. Sitzbänke, Sportelemente, Toiletten etc.) geäußert. In der zweiten Beteiligungsphase wurden den Bürger*innen online und vor Ort zwei Varianten präsentiert:

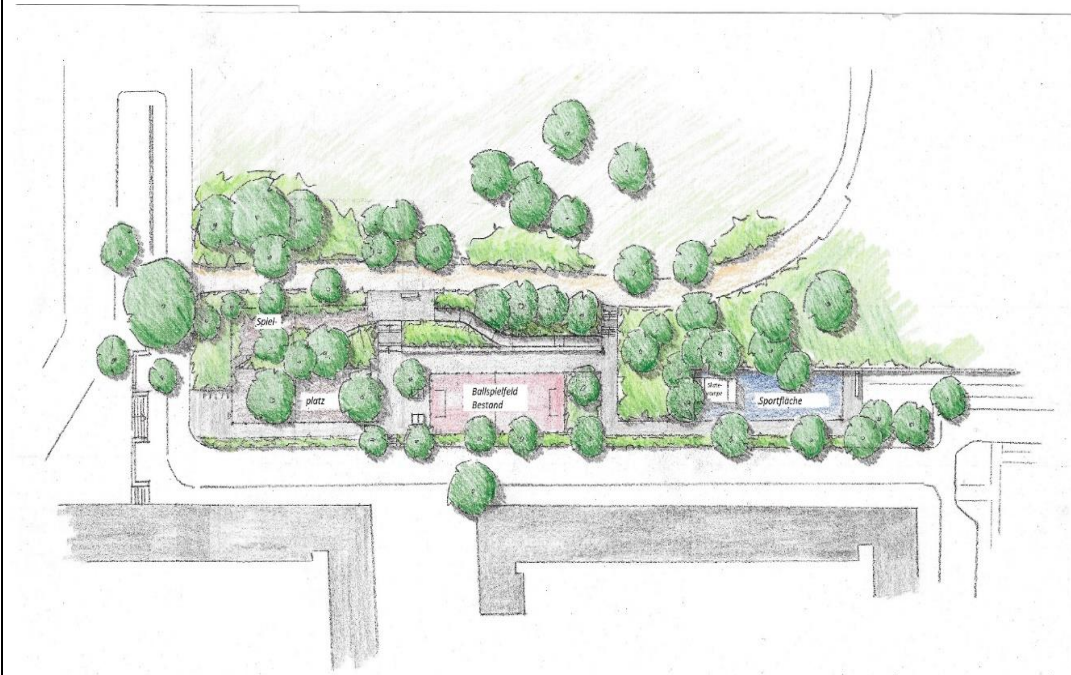
- a) Die Erweiterung der Skate-Rampe mit zusätzlichen Skate-Elementen
- b) Die Erweiterung der Skate-Rampe mit zusätzlichen Fitnessgeräten.

Allgemein sprach sich eine knappe Mehrheit für zusätzliche Skaterelemente aus. Vor Ort präferierten die Teilnehmenden die Fitnessfläche.

Spielplatz: In der ersten Beteiligungsphase wurde deutlich, dass die Menschen den Spielplatz im jetzigen Zustand als sehr unattraktiv empfinden. Zahlreiche Ideen zur Neugestaltung und für ein neues Motto wurden gesammelt. Das Fachamt wählte aus den Vorschlägen drei Themen (Feen und Einhörner, Dschungel und Dinosaurier) aus. In der zweiten Beteiligungsphase konnten die Kinder über das beste Spielplatz-Motto abstimmen. Die meisten Stimmen erhielt das Dschungel-Motto. Viele Kinder wünschen sich für den neuen Spielplatz eine Rutsche, ein Trampolin oder besondere Kletter- und Balanciergeräte.

Das Fachamt wird nun in die konkrete Planung für einen Spielplatz zum Dschungel-Motto gehen. Die Sportfläche wird erweitert. Neben der Skaterampe werden Fitnessgeräte aufgestellt. Ziel ist es, dass die Fläche von mehreren Gruppen genutzt werden kann.

Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im Jahr 2023. Bei Fragen können Sie sich an den Mitmach-Laden wenden.



Stand: 23.09.22